

Inhalt

<i>Einleitung</i>	9
<i>»Sehet, welch ein Mensch!«</i>	26
1. Zwei Bildnisse Luthers aus den Sturmjahren der Reformation	27
2. » . . . daß du einen gnädigen Gott kriegst«	29
3. Von der Wartburg: Eine Vorrede an den Vater, Hans Luther. 1521	31
4. »Prüfet alles, und das Gute behaltet«	34
5. Rede auf dem Reichstag zu Worms, 18. April 1521	35
6. Zwischen Selbstbewußtsein und Zweifel	36
7. Die Affäre Lemnius	42
8. Luthers Berufung	44
9. Unerschrockenheit, Verachtung des Opportunismus	45
10. Der Hochschullehrer, der Prediger	46
11. Ein Leser berichtet über die Wirkung der Schriften Luthers	47
<i>»Und das heißt ein Kämpfer sein«</i>	48
1. Contra Papst und Römische Kirche	49
2. Von der Gleichheit aller Christenmenschen	55
3. » . . . daß die Reformation will zu stark werden«	59
4. Der Bauernkrieg	67
5. Eine Welt voller Teufel	73
6. Zwingli	77
7. »Die Schwärmer«	79
<i>Der Lehrer der »evangelischen Freiheit«</i>	86
1. Das Reich Gottes	87
2. Die Theologie der Armen	93
3. »Von weltlicher Obrigkeit, wie weit man ihr Gehorsam schuldig sei« – und wie weit nicht	102
<i>»Es ist doch immerfort ein Mensch so wertvoll wie der andere«</i>	116
1. Dreierlei Stände	117
2. Die Kirche	120

3. Ein Säkularisationsschub	126
4. »Was heißt denn täglich Brot?«	133
5. ». . . aus Bettlern Herren zu machen«	140
6. »Eine durchaus revolutionäre Beredsamkeit«	145
»Immerhin der Größte unter den ›großen Männern‹«	152
1. Lauter Lutherbilder	153
2. Die Zeitgenossen: »Wundermann«, »wilder Eber«. . .	156
3. »Eislebischer Ritter«, Freiheitsheld	164
4. Im Zeichen der französischen Revolution	167
5. Liberalismus contra Feudalabsolutismus (19. Jahrhundert)	176
6. Luther und die Reichsideologie	183
7. Konfessionelle Lutherbilder der Moderne	187
8. Marxistische Lutherdeutung	191
<i>Luther lesen</i>	196
Nachweise	209
Zeittafel	218
Verzeichnis der Abbildungen	219